



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 036385h

FIRMA

Alpla Waidhofen GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

27.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 43f6af83daae6ec88f565bf30c32f161

Walter Knes, geb 15.03.1970

am 06.05.2025

Michael Feltes, geb 27.07.1969

am 06.05.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	34.286.074,71	35.616
Anlagevermögen	19.538.578,03	21.093
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.729,80	1
Sachanlagen	19.523.848,23	21.092
Grundstücke und Bauten	10.357.724,84	10.902
technische Anlagen und Maschinen	6.032.064,47	8.121
Betriebs- und Geschäftsausstattung	939.585,92	1.143
geleistete Anzahlungen	2.194.473,00	925
Umlaufvermögen	14.238.522,24	14.033
Vorräte	4.646.720,21	4.897
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.809.583,45	8.580
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	666.061,05	300
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	8.143.522,40	8.280
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	782.218,58	556
Rechnungsabgrenzungsposten	611,10	1
Aktive latente Steuern	508.363,34	489
PASSIVA	34.286.074,71	35.616
Eigenkapital	18.547.444,37	16.236
eingefordertes Stammkapital	2.034.839,36	2.035
Stammkapital	2.034.839,36	2.035
davon eingezahlt	2.034.839,36	2.035
Kapitalrücklagen	5.000.000,00	5.000
Bilanzgewinn	11.512.605,01	9.201
davon Gewinnvortrag	9.201.284,49	9.094
Investitionszuschüsse	404.985,11	369
Rückstellungen	1.805.058,89	1.837
Rückstellungen für Abfertigungen	773.515,78	775
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.031.543,11	1.062
Verbindlichkeiten	13.528.586,34	17.174
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	4.525.000,00	7.115
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.331.542,22	1.472
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.921.796,02	12.245
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	4.525.000,00	7.115
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	3.275.248,10	3.456

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	19.597.845,11	17.329
sonstige betriebliche Erträge	1.357.118,01	365
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	1.026.465,75	19
übrige	330.652,26	347
Personalaufwand	-9.442.113,24	-8.942
Löhne	-4.384.008,70	-5.503
Gehälter	-3.263.163,71	-1.743
soziale Aufwendungen	-1.794.940,83	-1.697
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-154.225,06	-218
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.481.871,85	-1.391
Abschreibungen	-4.064.689,89	-4.071
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.064.689,89	-4.071
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.602.482,93	-4.045
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.845.677,06	637
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-455.582,27	-532
davon betreffend verbundene Unternehmen	-411.075,32	-496
Zwischensumme - Finanzerfolg	-455.582,27	-532
Ergebnis vor Steuern	2.390.094,79	104
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-78.774,27	3
Ergebnis nach Steuern	2.311.320,52	107
JAHRESÜBERSCHUSS	2.311.320,52	107
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	9.201.284,49	9.094
BILANZGEWINN	11.512.605,01	9.201

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	56.918.600,90	2.898.488,07	0,00	0,00	2.458.430,29	57.358.658,68	
Immaterielle Vermögensgegenstände	227.159,49	22.094,50	0,00	0,00	0,00	249.253,99	
Sachanlagen	56.691.441,41	2.876.393,57	0,00	0,00	2.458.430,29	57.109.404,69	
Grundstücke und Bauten	17.971.284,74	182.028,70	0,00	0,00	0,00	18.153.313,44	
technische Anlagen und Maschinen	29.682.356,92	1.094.175,99	0,00	140.507,50	2.391.202,29	28.525.838,12	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.112.337,05	186.221,08	0,00	0,00	62.778,00	8.235.780,13	
geleistete Anzahlungen	925.462,70	1.413.967,80	0,00	-140.507,50	4.450,00	2.194.473,00	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	35.825.494,10	4.064.689,89	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	226.497,05	8.027,14	0,00	0,00
Sachanlagen	35.598.997,05	4.056.662,75	0,00	0,00
Grundstücke und Bauten	7.068.942,76	726.645,84	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	21.560.899,89	2.940.199,10	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.969.154,40	389.817,81	0,00	0,00
geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	2.070.103,34	37.820.080,65
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	234.524,19
Sachanlagen	0,00	2.070.103,34	37.585.556,46
Grundstücke und Bauten	0,00	0,00	7.795.588,60
technische Anlagen und Maschinen	0,00	2.007.325,34	22.493.773,65
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	62.778,00	7.296.194,21
geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	21.093.106,80	19.538.578,03
Immaterielle Vermögensgegenstände	662,44	14.729,80
Sachanlagen	21.092.444,36	19.523.848,23
Grundstücke und Bauten	10.902.341,98	10.357.724,84
technische Anlagen und Maschinen	8.121.457,03	6.032.064,47
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.143.182,65	939.585,92
geleistete Anzahlungen	925.462,70	2.194.473,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	13.528.586,34	9.003.586,34	4.525.000,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.331.542,22	1.331.542,22	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.921.796,02	4.396.796,02	4.525.000,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Allgemeine Grundsätze**

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses wurde nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 und 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB, sowie dem Konzept der Unternehmensfortführung, vorgenommen.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsgrundsatz Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt. Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Bei der Gesellschaft handelt es sich zum Bilanzstichtag gemäß UGB um eine mittelgroße GmbH.

Anlagevermögen**Erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Dabei werden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

EDV-Software	3 Jahre (VJ: 3 Jahre)
--------------	-----------------------

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen, wobei für die einzelnen Anlagengruppen folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt wird:

Gebäude	10 - 33 Jahre (VJ: 10 - 33 Jahre)
Technische Anlagen und Maschinen	5 - 10 Jahre (VJ: 5 - 10 Jahre)
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 10 Jahre (VJ: 3 - 10 Jahre)

Außerplanmäßige Abschreibungen werden durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände des Geschäftsjahres wurden im Jahr der Anschaffung sofort voll abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder wird mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten oder beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag bewertet.

In den Herstellungskosten sind Einzelkosten sowie angemessene Gemeinkosten einbezogen. Zinsen werden keine aktiviert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Die gesetzliche Abfertigungsrückstellung ist nach finanzmathematischen (VJ: finanzmathematischen) Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 % (VJ: 1,82%), einer Gehaltssteigerung von 3% (VJ: 3,60%) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt worden. Die Zinssatzermittlung erfolgte auf Basis eines 10-jährigen Durchschnittszinssatzes zum 31.12.2024 bei dem vereinfachend eine Restlaufzeit von 15 Jahren angenommen wurde. Bei der Rückstellungsberechnung wurde ein Fluktuationsabschlag von 2% (VJ: 2%) berücksichtigt.

Die Jubiläumsgeldrückstellung ist nach finanzmathematischen (VJ: finanzmathematischen) Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 % (VJ: 1,82 %), einer Gehaltssteigerung von 3% (VJ: 3,60%) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt worden. Bei der Rückstellungsberechnung wurde ein Fluktuationsabschlag zwischen 0% und 20% berücksichtigt (VJ: zwischen 0% und 20%).

Die Rückstellungsänderungen inkl. Zinskomponente werden unter den Löhnen und Gehältern ausgewiesen.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Alpa Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Sofern die Stichtagskurse über den Entstehungskursen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Stichtagswert angesetzt.

Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit dem Entstehungskurs oder dem höheren Stichtagskurs bewertet.

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zu einzelnen Posten von Bilanz und GuV

Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten (§ 226 Abs. 1 UGB) ist aus dem tieferstehenden Anlagespiegel ersichtlich:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	1.1.2024 31.12.2024 EUR	Zugänge Abgänge Umbuchungen EUR	1.1.2024 31.12.2024 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	1.1.2024 31.12.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Software sowie Lizenzen	227 159,49 249 253,99	22 094,50 0,00 0,00	226 497,05 234 524,19	8 027,14 0,00	0,00	662,44 14 729,80
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke und Bauten	17 971 284,74 18 153 313,44	182 028,70 0,00 0,00	7 068 942,76 7 795 588,60	726 645,84 0,00	0,00	10 902 341,98 10 357 724,84
2. technische Anlagen und Maschinen	29 682 356,92 28 525 838,12	1 094 175,99 2 391 202,29 140 507,50	21 560 899,89 22 493 773,65	2 940 199,10 0,00	2 007 325,34	8 121 457,03 6 032 064,47
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	8 112 337,05 8 235 780,13	186 221,08 62 778,00 0,00	6 969 154,40 7 296 194,21	389 817,81 0,00	62 778,00	1 143 182,65 939 585,92
4. geleistete Anzahlungen	925 462,70 2 194 473,00	1 413 967,80 4 450,00 -140 507,50	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	925 462,70 2 194 473,00
	56 691 441,41 57 109 404,69	2 876 393,57 2 458 430,29 0,00	35 598 997,05 37 585 556,46	4 056 662,75 0,00	2 070 103,34	21 092 444,36 19 523 848,23
Summe Anlagespiegel	56 918 600,90 57 358 658,68	2 898 488,07 2 458 430,29 0,00	35 825 494,10 37 820 080,65	4 064 689,89 0,00	2 070 103,34	21 093 106,80 19 538 578,03

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 3

Alpha Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

In der Bilanz nicht gesondert ausgewiesener Grundwert

In der Position "Grundstücke und Bauten" sind Grundwerte in Höhe von € 610.570,99 (VJ: € 610.570,99) enthalten.

Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände

Die Position "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" gliedert sich wie folgt:

Dies betrifft folgende Posten:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Voraussichtl. Sachsteuerguth.	485 390,25	361 955,14
Vorsteuer Deutschland	35 696,45	139 997,67
Sonst. Forderungen bis 1 Jahr	1 682 040,69	1 314 596,15
durchl. Posten zum Verrechnen	0,00	3 189,55
Rückst. für nachlaufd. Rechnungen	0,00	12 053,68
Verbindlichk. LuL manuell	0,00	552,98
Verrechnungskonto Finanzamt	267 807,36	1 042 794,23
	<u>2 470 934,75</u>	<u>2 875 139,40</u>

In den "Sonstigen Forderungen" sind wesentliche Erträge i.H.v. € 1.682.040,69 (VJ: € 1.330.392,36) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Entwicklung der Investitionszuschüsse

	Stand 01.01.2024	Zugang	Umbuchungen Zugang Abgang	Abgang	Verbrauch	Stand 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen						
Sachanlagen						
Grundstücke und Bauten						
20000 Grundstücke und Bauten						
Investitionszuschüsse	369.220,89	57.576,53	0,00 0,00	0,00	21.812,31	404.985,11
Vorjahr	38.505,28	376.739,25	0,00 0,00	0,00	46.023,64	369.220,89

Unter dieser Position werden die AWS Investitionszuwachsprämien ausgewiesen. Die Zuschüsse werden entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Wirtschaftsgüter aufgelöst.

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 4

Alpla Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

In der Bilanz nicht gesondert ausgewiesene Rückstellungen

Folgende Rückstellungen haben einen erheblichen Umfang, wurden jedoch in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesen:

	Stand 1.1.2024 EUR	Verwendung EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.12.2024 EUR
Rückstellung					
Steuerberatung	15.200,00	15.200,00	0,00	16.200,00	16.200,00
Rückstellung					
Abschlussprüfung	14.300,00	14.300,00	0,00	15.600,00	15.600,00
Rückstellung sonstige	14.200,00	14.200,00	0,00	10.000,00	10.000,00
Rückstellung nicht konsum. Urlaube	449.151,83	449.151,83	0,00	403.818,46	403.818,46
Rückstellung					
Jubiläumsgeld	495.180,58	0,00	20.322,67	50.972,31	525.830,22
Rückstellung Zeitausgleich	74.169,63	74.169,63	0,00	60.094,43	60.094,43
	<u>1.062.202,04</u>	<u>567.021,46</u>	<u>20.322,67</u>	<u>556.685,20</u>	<u>1.031.543,11</u>

Sonstige Verbindlichkeiten

Die Position "Sonstige Verbindlichkeiten" gliedert sich wie folgt:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
durchl. Posten zum Verrechnen	4 078,14	0,00
Sonst. Verbindlichkeiten	537 859,39	774 260,05
Verb. geg. Angestellte Lohnauszhlg.	12 984,75	15 049,55
Verb. geg. Sozialversicherung	195 835,86	189 688,60
Verrechnungskonto Kommunalsteuer	43 865,64	41 982,78
	<u>794 623,78</u>	<u>1 020 980,98</u>

In den "Sonstigen Verbindlichkeiten" sind wesentliche Aufwendungen i.H.v. € 794.623,78 (VJ: € 1.020.980,98) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres (Vorjahr) EUR	des folgenden Geschäftsjahres (laufendes Jahr) EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre (Vorjahr) EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre (laufendes Jahr) EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	17.247,48	13.550,09	44.749,61	30.319,85
Verpflichtungen aus Mietverträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	<u>17.247,48</u>	<u>13.550,09</u>	<u>44.749,61</u>	<u>30.319,85</u>

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 5

Alpla Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

Haftungsverhältnisse i. S. d. § 199 UGB

Zum 31.12.2024 gab es Eventualverbindlichkeiten in Höhe von € 84.000,00 (VJ: € 84.000,00).

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Wesentliche Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen

Im laufenden Geschäftsjahr sind keine wesentlichen Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens entstanden.

Aufgliederung der Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen:

Im Gesamtaufwand gem. § 231 Abs. 2 Z. 6 lit. a UGB i.H.v. € 154.225,06 (VJ: € 218.148,47) sind Aufwendungen für Abfertigungen i.H.v. € 65.440,09 (VJ: € 138.226,75) und Aufwendungen für die MV-Kasse i.H.v. € 88.784,97 (VJ: € 79.921,72) enthalten.

Im Lohn- und Gehaltsaufwand sind Aufwendungen für Jubiläumsgeldrückstellungen i.H.v. € 30.649,64 (VJ: € 63.071,02) enthalten.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der gesamte Steueraufwand betrifft sowohl das laufende Ergebnis vor Steuern als auch die latenten Steuern.

Die Gesellschaft ist kein eigenes Steuersubjekt in Bezug auf die Körperschaftsteuer auf Grund der Einbeziehung als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe der Alpla Holding GmbH als Gruppenträger. Vom Gruppenträger werden an die Gruppenmitglieder die von diesen verursachten Körperschaftsteuerbeträgen mittels Steuerumlage belastet bzw. (im Verlustfall) gutgeschrieben. Bei nachträglichen Abweichungen des Steuererfordernisses werden die Steuerverrechnungen gegenüber den Gruppenmitgliedern angepasst.

Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs. 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des aktuellen Körperschaftsteuersatzes von 23% gebildet. Dabei werden keine latenten Steuern auf steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt.

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 6

Alpla Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Buchwert		Latente Steuer				Veränderung EUR
	UB EUR	SIB EUR	aktiv 31.12.2024 EUR	passiv 31.12.2024 EUR	aktiv 31.12.2023 EUR	passiv 31.12.2023 EUR	
Anlagevermögen							
Immaterielle Vermögensgegenstände							
Software sowie Lizenzen	14 729,80	14 729,80	0,00	0,00	0,00	-60,93	60,93
Sachanlagen							
Grundstücke und Bauten	10 357 724,84	12 323 870,86	452 213,58	0,00	401 682,79	0,00	50 530,79
technische Anlagen und Maschinen	6 032 064,47	5 444 394,90	0,00	-135 164,00	0,00	-137 497,08	2 333,08
Betriebs- und Geschäftsausstattung	939 585,92	1 467 046,55	133 774,03	-12 458,08	163 333,80	-13 481,89	-28 535,96
geleistete Anzahlungen	2 194 473,00	2 194 473,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<u>19 523 848,23</u>	<u>21 429 785,31</u>	<u>585 987,61</u>	<u>-147 622,08</u>	<u>565 016,59</u>	<u>-150 978,97</u>	<u>24 327,91</u>
	19 538 578,03	21 444 515,11	585 987,61	-147 622,08	565 016,59	-151 039,90	24 388,84
Rückstellungen							
Rückstellungen für Abfertigungen	773 515,78	660 171,34	26 069,22	0,00	28 849,91	0,00	-2 780,69
sonstige Rückstellungen	929 648,68	738 654,77	43 928,59	0,00	46 422,50	0,00	-2 493,91
	<u>1 703 164,46</u>	<u>1 398 826,11</u>	<u>69 997,81</u>	<u>0,00</u>	<u>75 272,41</u>	<u>0,00</u>	<u>-5 274,60</u>
Summe Latente Steuern	<u>21 241 742,49</u>	<u>22 843 341,22</u>	<u>655 985,42</u>	<u>-147 622,08</u>	<u>640 289,00</u>	<u>-151 039,90</u>	<u>19 114,24</u>

Sonstige Pflichtangaben

Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Das Unternehmen ist 100% Tochter der Alpla Holding GmbH, Allmendstrasse 81, 6971 Hard.

Am 20. Dezember 2014 wurde ein Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag zwischen der Alpla Holding GmbH (als Gruppenträger) und der Alpla Waidhofen GmbH (als Gruppenmitglied) gem. § 9 KStG 1988 abgeschlossen.

Als Methode der Steuerumlage in der Gruppe wurde laut Gesellschaftsvertrag die Stand-Along-Methode vereinbart.

Unternehmensbeziehungen

Die Gesellschaft, die gemäß § 237 Abs. 1 Z. 7 bzw. § 238 Abs. 1 Z. 7 UGB für den kleinsten und den größten Kreis den Konzernabschluss aufstellt, ist die ALPLA Privatstiftung, Allmendstrasse 81, 6971 Hard. Der Konzernabschluss ist in Hard hinterlegt.

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 7

Alpla Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

Auswirkungen der Anwendung des Mindestbesteuerungsgesetzes gem. § 238 Abs. 1 Z 3a UGB

Die Gesellschaft ist Teil der ALPLA Gruppe, welche die Umsatzschwelle von € 750 Mio in zumindest zwei der vier vorangegangenen Wirtschaftsjahre erfüllt und damit in den Anwendungsbereich von Pillar Two fällt. Auf die Alpla Waidhofen GmbH ist daher das Mindestbesteuerungsgesetz (MinBestG) anwendbar.

Im Hinblick auf die Auswirkungen des MinBestG hat die ALPLA Gruppe für Österreich die Anwendbarkeit der temporären CbCR-Safe-Harbour-Regeln getestet. Aufgrund dieser Berechnungen finden die Safe-Harbour-Regeln auf die Alpla Waidhofen GmbH Anwendung. Die ALPLA Gruppe erwartet für die Alpla Waidhofen GmbH derzeit keine wesentliche zusätzliche Steuerbelastung aufgrund von Pillar Two.

Zusatzangaben aus steuerlichen Gründen gem. § 238 Abs. 1 Z 3a UGB

Bei der Alpla Waidhofen GmbH wurde im Jahr 2022 ein steuerlicher Verlust in Höhe von € 1.821.583,99 und im Jahr 2023 ein steuerlicher Verlust in Höhe von € 66.825,33 erzielt. Der Gesamtbetrag der steuerlichen Verlustvorträge zum 31.12.2023 betrug daher € 1.888.409,32. Es wurde für diesen steuerlichen Verlustvortrag keine latente Steuer gebildet. Der steuerliche Verlustvortrag wurde zum 31.12.2024 vollständig verbraucht.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung, der Alpla Waidhofen GmbH, schlägt vor, den Bilanzgewinn zum 31.12.2024 in Höhe von € 11.512.605,01 auf neue Rechnung vorzutragen.

Zahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB):

	2024	2023
Arbeiter	99	103
Angestellte	37	32
Gesamt	136	135

Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Geschäftsführung:	Name	seit	bis
	Mag. Werner Czirbusz	1.1.2021	18.12.2024
	Michael Feltes	28.10.2024	
	Walter Knes	15.6.2016	

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 8

Alpla Waidhofen GmbH
St. Nr.: 97 121/5579

Anhang
zum 31.12.2024

Bezüge für Tätigkeiten der Mitglieder der Geschäftsführung und Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen:

Die Schutzklausel gem. § 242 Abs. 4 UGB hinsichtlich der Bezüge der Geschäftsführer sowie der Aufwand für Abfertigungen und Pensionen der leitenden Angestellten und Geschäftsführer wird in Anspruch genommen, da nur zwei Geschäftsführer bei der Gesellschaft angestellt sind.

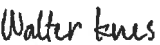
Aufwendungen für Abschlussprüfer


Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen € 16.110,00 (VJ: € 15.350,00) für die Prüfung des Jahresabschlusses.

Ereignisse von besonderer Bedeutung die nach dem Stichtag eingetreten sind und weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind

Es gibt keine Ereignisse von besonderer Bedeutung die nach dem Stichtag eingetreten sind.

Waidhofen/Thaya, 14.03.2025

DocuSigned by:

7CE5892FCC7D417...
vvalter KNES

DocuSigned by:

8AFF88A98FBD4A2...
Michael Feites

Mag. Hanno Wobisch
Steuerberater

Seite 9